



Detailansicht des Registereintrags

Rechtshilfe für trans*, inter* und nicht-binäre Menschen e. V., kurz TIN-Rechtshilfe e. V.

Aktuell seit 03.11.2025 15:28:54

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R005472
Ersteintrag:	20.11.2022
Letzte Änderung:	03.11.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	27.06.2025
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	<p>Adresse: Postfach 60231 10052 Berlin Deutschland</p>

Telefonnummer: +4915678836489

E-Mail-Adressen:

info@tinrechtshilfe.de

Webseiten:

<https://tinrechtshilfe.de/>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Jamie Kerner**

Funktion: Vorstand

2. René_Rain Hornstein

Funktion: Vorstand

3. Stef Sobotta

Funktion: Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):**1. René_Rain Hornstein****Gesamtzahl der Mitglieder:**

4 Mitglieder am 24.06.2025, ausschließlich natürliche Personen

Mitgliedschaften (3):

1. TGEU (Transgender Europe) e.V.
2. Bundesverband Trans*
3. Global Action for Trans Equality (GATE)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**Interessen- und Vorhabenbereiche (13):**

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Familienpolitik; Geschlechterpolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Gesundheitsversorgung; Öffentliches Recht; Rechtspolitik; Strafrecht; Zivilrecht; Krankenversicherung; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung; Handel und Dienstleistungen; Verbraucherschutz

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die TIN-Rechtshilfe bringt sich aktiv in Gesetzgebungs- und Reformprozesse ein, die die Rechte von trans*, inter* und nicht-binären Personen betreffen. Der Verein verfasst Stellungnahmen, führt Fachgespräche mit politischen Entscheidungsträger*innen und beteiligt sich an Konsultationsverfahren. Thematische Schwerpunkte sind unter anderem die Reform des Abstammungsrechts, des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG), der Bundesbesoldungsordnung, des Namensänderungs- und Personenstandsgesetzes, des SGB V, des Selbstbestimmungsgesetzes (SBGG), der Entschädigung von TSG-Betroffenen sowie ein TIN-inklusiver Verbraucher*innenschutz und Passgesetzgebung.

Konkrete Regelungsvorhaben (8)

1. Selbstbestimmungsgesetz (TSG-Nachfolgeregelung)

Beschreibung:

Verbesserung der Bedingungen im SBGG für trans*, inter* und nicht-binäre Personen

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Gesetz über die Selbstbestimmung in Bezug auf den Geschlechtseintrag

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) (20. WP) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Geschlechterpolitik [alle RV hierzu]

2. Gesetzesvorhaben zu einem TSG-Entschädigungsfonds

Beschreibung:

Daraufhin wirken auf Einrichtung eines Entschädigungsfonds für trans*, inter* und nicht-binäre Personen, die vom TSG betroffen waren

Interessenbereiche:

Geschlechterpolitik [alle RV hierzu]

3. Verbesserung des Namensänderungsgesetz in Bezug auf Vereinfachung für Trans* Personen und Gewährleistung der Rechte dieser

Beschreibung:

Verbesserung des Gesetzes für trans*, inter* und nicht-binäre Personen

Betroffenes geltendes Recht:

NamÄndG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Geschlechterpolitik [alle RV hierzu]

4. Verbesserung des Personenstandsgesetz zur Wahrung der Rechte von Trans*Personen

Beschreibung:

Verbesserung des Gesetzes für trans*, inter* und nicht-binäre Personen

Betroffenes geltendes Recht:

PStG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Geschlechterpolitik [alle RV hierzu]

5. Reform des Abstammungsrechts

Beschreibung:

Einflussnahme auf die Reform des Abstammungsrechts zur Verbesserung der Rechte für trans*, inter* und nicht-binäre Personen

Interessenbereiche:

Familienpolitik [alle RV hierzu]; Geschlechterpolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2506260037 \(PDF - 4 Seiten\)](#)

Adressatenkreis:

Versendet am 21.10.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Justiz (BM) (20. WP) [alle SG dorthin]

6. Reform der Bundesbesoldungsordnung**Beschreibung:**

Einflussnahme auf die Reform der Bundesbesoldungsordnung zur Verbesserung der Rechte für trans*, inter* und nicht-binäre Personen

Betroffenes geltendes Recht:

BBesG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Geschlechterpolitik [alle RV hierzu]; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung [alle RV hierzu]

7. Reform des SGB V**Beschreibung:**

Einflussnahme auf die Reform des SGB V zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung für trans*, inter* und nicht-binäre Personen

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Geschlechterpolitik [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Rechtspolitik [alle RV hierzu]

8. TIN-klusiver Verbraucher*innenschutz**Beschreibung:**

Einflussnahme auf das Verbraucherschutzgesetz zur Verbesserung der Rechte für trans*, inter* und nicht-binäre Personen

Interessenbereiche:

Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[TIN_Rechtshilfe_e_V_Verein_Jahresabschluss_Jahresabschluss_2024.pdf](#)